



Hasseler Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 70

Donnerstag, 8. April 2004

4. Jahrgang

Riesiger Zuspruch der Osterhasenausstellung



Funkelnde Augen hatten die vielen Kinder, die die viertägige Ausstellung des Osterhasenvereins im Rathaus Hassel besuchten. Über 600 Besucher schauten sich die zahlreichen Osterhasen in allen Größen und Variationen an. Besonders angetan waren die Kinder von der Western-Eisenbahn mit den Osterhasen als Fahrgästen. Von der Schau zeigten sich auch Landrat Clemens Lindemann und Ortsvorsteher Markus Derschang begeistert.

Fotos: Dieter Wirth



Frohe Ostern!

Kulturtermine

Attacken des Anarcho-Clowns Leo Bassi in der Stadthalle

La Vendetta - der Name des Programms bereitet Gänsehaut. Diejenigen, die Leo Bassi bereits in der Vergangenheit erlebt haben, wissen es. Schon normale Auftritte des agilen Künstlers können zum Abenteuer werden. Was aber passiert, wenn ausdrücklich „Die Rache“ angekündigt wird? Trotz düsterer Vorahnungen, seine Fans und solche die es unwiderföhrbar werden wollen, werden wider alle Vernunft seinem Auftritt entgegenfiebern. Denn er hat den Ruf des Genius der Comedy, und das weltweit. Am Freitag, 23. April beehrt das Mensch gewordene Chaos ab 20.00 Uhr die St. Ingberter Stadthalle.

Man nennt ihn auch „Bad Boy des Entertainments“, „Anarcho-Clown“ und „Terror-Humorist“. Der „Dr. Jekyll der Clowns“ ist bekannt dafür, dass er das Publikum gern aufs Glatteis föhrt. Und wer ihn schon erlebt hat, der weiß: wahrscheinlich wird kein zweiter Künstler zu finden sein, der mit solcher Intensität sein Publikum zu erreichen vermag. International mit zahlreichen Auszeichnungen überhäuft, ist Leo Bassi in Spanien heute TV-Star, nachdem er im März 2000 mit eigener Wochenshow auf Sendung ging.

Leo Bassi spielt in „La Vendetta“ mit den Themen unserer Zeit, und dies in dämonischem Ton und Gestus. Nichts schützt vor seiner zermalmenden Impulsivität, seiner geistigen Dominanz und psychologischen Macht. Bassi formt Überraschungseffekte und inszeniert dabei sehr gekonnt seine eigene Unberechenbarkeit. Immer dann, wenn man meint, ihn einschätzen zu können, zeigt er neue Seiten. Und so bleibt dieses bestimmte Kribbeln im Bauch, weil man nie weiß, ob es gefährlich ist, über ihn oder andere zu lachen. Dieser Mann macht Ernst mit dem Spaß. Das Publikum sei gewarnt!

Karten mit Leo Bassi am Freitag, 23. April 2004 in der Stadthalle kosten im Vorverkauf (inkl. Gebühr) 11,50 € (ermäßigt 8,50 €), an der Abendkasse 13,50 € (ermäßigt 11,50 €). Karten sind erhältlich bei: Zigarren Bennung, Kaiserstr. 41, Tel. 06894/2340; Museum/Kulturamt Sankt Ingbert, Am Markt 7, ☎ 06894/13-358 und per Internet: www.proticket.de

Ihr Verlag für
Drucksachen aller Art

Dengmerter Heimatverlag

Sebastianstr. 46, 66386 St. Ingbert

☎ 06894/570719 • ☎ 06894/570709

www.DHVwirth.de

Gesungene Skandale im Büro

Das Erfolgsmusical „Sekretärinnen“ in St. Ingbert

Frank Wittekind schuf wahre Kultstücke und sorgte für ausverkaufte Theater mit seinen szenischen Lieberabenden „Am offenen Herzen“, „Männer“, „Comedian Harmonists“ und vor allem mit „Sekretärinnen“. In einer Produktion des „Theaters im Rathaus Essen“ kommt „Sekretärinnen“ am Montag, 10. Mai, nach St. Ingbert. Sekretärinnen ist ein Musical-Hit, der einen Blick in die Abgründe des Büro-Alltags öffnet, wo die Macken und Marotten, die Sehnsüchte, Eifersüchteleien und Intrigen brodeln. Mit einer Mischung aus Nostalgie, Sex-Appeal und viel Augenzwinkern lässt Franz Wittenbrink zahlreiche Evergreens erklingen. Die Sekretärinnen schmachten, telefonieren und fliehen in träumerische Sehnsüchte. Im Kampf gegen die Desillusionierungen des Alltags wagen sie jeden Hochseilakt. Das Großraumbüro wird zum Tollhaus. Die Darsteller begeistern das Publikum mit einem Feuerwerk von Situationskomik, pointierten Zwischen-texten und komödiantischem Musical.

Die Regie föhrt bei der St. Ingberter Aufföhrung Manfred Langner, die musikalische Leitung hat Jens-Uwe Fiebig. Es singen und tanzen Sandra Bleicher, Eva-Maria Grein, Christiane Heinemann, Mareike Hüsing, Daniela Hühnmair, Susanne Marik, Heike Schmidt, Hannelore Schoenfeld und Frank Brunet.

Karten zu der Veranstaltung am Montag, 10. Mai um 19.30 Uhr gibt es zum Preis von 18,- € (16,- € ermäßigt) bei der Buchhandlung Friedrich, Tabak Bennung sowie beim Kulturamt, ☎ 06894/13-521. An der Abendkasse kosten die Karten 20 Euro.



Entsorgung alter Kühlgeräte

Die nächste Einsammelaktion für alte Kühlgeräte (Kühlschränke, Gefriertruhen, Kühl-Gefrier-Kombinationen u. ä.) in Hassel wird am Mittwoch, 14. April, stattfinden. Die Kühlgeräte werden von städtischen Bediensteten zur Abfalldeponie des KABV in Ormesheim transportiert, wo die FCKW-haltigen Kühlmittel abgesaugt und in genormte Transportflaschen zum Recycling umgefüllt werden.

Sonnenblumenkinder – wissensdurstig, lebenslustig

Nach der PISA-Studie wurde der Ruf nach mehr Bildung in Deutschland immer lauter. Auch die Kindertagesstätten sollten ihren Beitrag dazu leisten. Die evangelische Kindertagesstätte „Sonnenblume“ in Hassel hat diese Diskussionen mit großem Interesse verfolgt. Wohl wissend von der überaus großen Wichtigkeit des Lernens in den ersten Lebensjahren, haben die Erzieherinnen der Einrichtung schon stets ihre Angebote und Projekte auf die jeweiligen Alters- und Interessengruppen abgestimmt. Daher freute sich die Leiterin Irina Löhl umso mehr als die Öffentlichkeit durch das Bildungsministerium verstärkt über die große Bedeutung der pädagogischen Arbeit in Kindertageseinrichtungen informiert wurde. So lag es auf der Hand, dass die dreizehn 5 bis 6-jährigen „Maxis“ (diesjährige Schulanfänger) mit Erzieherin Anette Walle ein Gedicht als Antwort auf einen Zeitungsartikel zum Thema Bildung schrieben. Zitat: „Zahlen und Buchstaben beim Spielen zu üben gefällt uns gut und macht uns für die Schule Mut. Die Sonnenblumen-Maxis aus dem Land an der Saar freuen sich auf das neu gestaltete dritte Jahr!“ Zusammen mit einigen Informationen über die Bildungsarbeit in der Einrichtung, schickten sie das Gedicht an das Kultusministerium. Der Kultusminister Jürgen Schreier schrieb zurück: „*Gerne erinnere ich mich an das Projekt ‚So buchstabieren wir Bildung‘ bei dem Sie, gemeinsam mit den anderen evangelischen Einrichtungen des Saarpfalz-Kreises den Förderpreis ‚Frühes Lernen‘ erhalten haben. Ihre Informationen zur speziellen Vorbereitung der Maxis finde ich sehr interessant.*“

Ein vordergründiges Ziel der pädagogischen Arbeit ist das ganzheitliche Lernen, das heißt Lernen findet nicht nur im Kopf, sondern mit Händen, Augen und Herzen statt. Den Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ ist es von elementarer Wichtigkeit das Lernen begreif- und erlebbar zu gestalten. Stets wird beim Vermitteln der Lerninhalte an konkreten Lebenssituationen der Kinder angeknüpft. Beispiel: die von den Eltern liebevoll genähten Zahlenpuppen von eins bis zehn erzählen den Kindern vom Zahlenland. Jede Woche erwartet die Kinder eine neue Zahl zu der ganz konkrete Angebote stattfinden. Die Zahl Drei feiert mit drei Gästen und drei Muffins

Die Entsorgung von alten Kühlgeräten ist mit einem Kostenanteil in Höhe von 15,34 € pro Gerät verbunden. Die Anmeldung zur nächsten Abfuhr durch Kauf einer Plakette sollte bis spätestens Donnerstag, 8. April, 18.00 Uhr bei der Ortsverwaltungsstelle Hassel erfolgen.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass nur Kühlgeräte aus Privathaushalten entsorgt werden. Gewerblich genutzte Geräte werden nicht mitgenommen.

ihren dritten Geburtstag. Es werden drei Kerzen angezündet und das „Geburtstagskind“ hat drei Wünsche frei und vieles mehr.

Stets werden bei einem Projekt die verschiedensten Bereiche der kindlichen Persönlichkeit angesprochen. So strahlte das Thema „Zahlenland“ in die musikalische und rhythmische Früherziehung (zweimal Klatschen, dreimal Stampfen ...), in die motorische Förderung (Partnerübungen mit Bällen und Seilen), in die Spracherziehung (Abzählverse, Märchen ...), in der religiösen Erziehung (Arche Noah bei der Zahl zwei), um nur einige Beispiele zu nennen.

Zur Förderung der Sprache gehören regelmäßige Erzählungen, Vorlesungen, rhythmische Sprechverse und Reime. In der nächsten Zeit haben wir vor an der Biber Lausch AG im Rahmen des „Würzburger Trainingsprogramms“ teilzunehmen. Dabei werden auf spielerische Art und Weise die Form und die Struktur der Sprache den Kindern nahe gebracht.

Als eine Bereicherung erleben die Kinder auch die neueste Initiative der Kindertagesstätte. Die Erzieherin Anke Tillmanns webt in den Alltag die französische Sprache mit ein. Dies geschieht nicht gesondert an speziellen Tagen sondern ist ein häufiger Begleiter durch den Alltag, z. B. beim Frühstücksbuffet, auf dem Spielplatz oder im Freispiel. - Irina Löhl -

SAARLAND 
Versicherungen

Generalagentur Werner Hesse GmbH

Ludwigstraße 41
66386 St. Ingbert
☎ 06894/590910

Lindenstraße 3
66386 St. Ingbert-Hassel
☎ 06894/590690

Notrufe

Feuerwehr.....	112
Polizei.....	110
Notarzt/Rettungsleitstelle.....	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert.....	06894/108-0
Gift-Notruf.....	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft).....	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach, Rittersmühle, Niederwürzbach, Seelbach, Rohrbach und Kirkel erreichen Sie unter der Rufnummer:

0700/2880 2880

Augenarzt

Fr./Sa., 9./10.4.:	Dr. Dietmar Frank St. Ingbert, Poststraße 7 ☎ 06894/2728
So./Mo., 11./12.4.:	Dr. Hans-Jörg Winkler Blieskastel, Kardinal-Wendel-Str. 18 ☎ 06842/536444
Sa./So., 17./18.4.:	Claudia Kopp Homburg, Dürerstraße 138 ☎ 06841/755082

HNO-Arzt

Fr., 9.4. und Sa./So., 10./11.4.:	Dr. Ortrud Simdorn-Frank St. Ingbert, Poststraße 3 ☎ 06894/39593
Mo., 12.4. und Sa./So., 17./18.4.:	Dr. Michael Steuer Blieskastel, Bliesgastr. 6 ☎ 06842/3252

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Fr. 9.4.2004:	Dr. Rüdiger Winkelmann, St. Ingbert, ☎ 06894/2659 und 0179/2256044
Sa./So., 10./11.4.:	Dr. Hans Bauer Ommersheim, ☎ 06803/99292
Mo., 12.4.2004:	Magnus Blass, Kirkel ☎ 06849/270

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/innen

Karfreitag, 9.4.:	an der Kinderklinik Uni Homburg ☎ 06841/1633333
Samstags:	an der Kinderklinik NK-Kohlhof ☎ 06821/363299
Ostersonntag:	an der Kinderklinik Uni Homburg ☎ 06841/1633333
Ostermontag, 12.4.:	an der Kinderklinik NK-Kohlhof

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Fr., 9.4.2004:	Thyl Wüstenberg Bexbach, ☎ 06826/91199
Sa-Mo, 10.-12.4.:	TA Scholz, St. Ingbert ☎ 06894/8950502
Sa./So., 17./18.4.:	Tierklinik Dr. Lehmann Homburg, Lappentascherhof 22 ☎ 06841/7600

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Fr., 9.4.2004:	Rosen-Apotheke Rickertstraße 17, ☎ 06894/4993
Sa., 10.4.2004:	Markt-Apotheke Rickertstraße 42, ☎ 06894/4405
So., 11.4.2004:	Ingobertus-Apotheke Poststraße 26, ☎ 06894/92680
Mo., 12.4.2004:	Rats-Apotheke Kaiserstraße 37, ☎ 06894/4940
Sa., 17.4.2004:	Rosen-Apotheke Rickertstraße 17, ☎ 06894/4993
So., 18.4.2004:	Markt-Apotheke Rickertstraße 42, ☎ 06894/4405

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

70. Geburtstages

möchte ich allen auf diesem Wege meinen
herzlichen Dank aussprechen.

Ich habe mich sehr darüber gefreut.

St. Ingbert, im März 2004

Karl Heinz Luckas

Ortsverwaltung

Mo – Fr	vormittags	8.00 – 12.00 Uhr
Mo, Mi, Do	nachmittags	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstags + Freitags nachmittags geschlossen		
Tel. 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511		

Sprechstunde Ortsvorsteher Derschang

Dienstags 17.00 – 18.30 Uhr



Reservisten- Kameradschaft Hassel

Ostersonntag, 11. April:	Ostereiersuchen 15.00 Uhr Vereinsheim am Sportplatz
Freitag, 23. April:	Kameradschaftsabend 20 Uhr
Samstag, 1. Mai:	Frühlingsfest im „Fröschenpfuhl“



Prot. Kirchengemeinde Hassel

Gründonnerstag, 8. April 2004:

- 19.00 Uhr: Gottesdienst
- 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Karfreitag, 9. April 2004:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, Pfarrerin Agne

Ostersonntag, 11. April 2004:

- 6.00 Uhr: Auferstehungsgottesdienst mit Abendmahl, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, Pfarrerin Agne, anschließend gemeinsames Osterfrühstück in der Begegnungsstätte

Ostermontag, 12. April 2004:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 13. April 2004:

- 19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

Mittwoch, 14. April 2004:

- 10 – 11.30 Uhr: Eltern- und Kind-Gruppe

Donnerstag, 15. April 2004:

- 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Sonntag, 18. April 2004:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Grund

Dienstag, 20. April 2004:

- 19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

Mittwoch, 21. April 2004:

- 10 – 11.30 Uhr: Eltern- und Kindgruppe

Donnerstag, 22. April 2004:

- 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe



Katholisches Pfarramt Herz-Jesu

Gottesdienstordnung

Gründonnerstag, 8. April 2004:

- 18.30 Uhr: letzte Beichtgelegenheit vor Ostern
- 19.00 Uhr: Abendmahlsmesse anschl. Ölbergstunde

Karfreitag, 9. April 2004:

- 10.00 Uhr: Kreuzweg der Kinder
- 15.00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi, musikalisch mitgestaltet vom Chor

Karsamstag, 10. April 2004:

- 18.00 Uhr: Osterfeier der Kinder, St. Josef, IGB
- 21.00 Uhr: Feier der Osternacht, Beginn am Osterfeuer vor der Kirche
Jgd. für Pfr. Leo Hauck
Anschl. Agape Unterkirche bis 23.30 Uhr

Ostersonntag, 11. April 2004:

- 10.00 Uhr: Feierliches Osterhochamt
- 18.00 Uhr: Ostervesper mit Chor/St. Josef, IGB

Im Festhochamt am Ostersonntag singt der Katholische Kirchenchor die Messe in F-Dur von Joseph Friedrich Hummel. Außerdem kommt das Terra tremuit von Gruber zur Aufführung. Begleitet wird der Chor von einem Bläserensemble. Die Gesamtleitung hat Georg Paulus.

Ostermontag, 12. April 2004:

- 10.00 Uhr: Amt für die Verstorbenen der Familien Gaa und Gehring

Mittwoch, 14. April 2004:

- 8.15 Uhr: Frauenmesse/Alte Kirche, IGB
- 9.00 Uhr: Eucharistiefeier der Kommunionkinder, anschl. Probe für den Weißen Sonntag

Donnerstag, 15. April 2004

und Freitag, 16. April 2004:

jeweils um 9.00 Uhr: Eucharistiefeier der Kommunionkinder, anschl. Probe für den Weißen Sonntag

Die diesjährigen Kommunionkinder:

Alaimo, Salvatore	Hoffmann, Lisa-Marie
Bauer, Michael	Hoffmann, Niclas
Bergmann, Marco	Klein, Phil Niclas
Betz, Anna	Müller, Marco
Best, Sebastian	Neu, Michelle
Bieg, Alexander	Pick, Daniel
Borner, Nathalie	Scharfschwerdt, Fabian
Bredy, Niklas	Scherer, Lutz
Gehring, Lena	Schwed, Tobias
Feichtner, Katharina	Staut, Lena
Hüther, Jessica	Werland, Mark Oliver

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2003. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe
Freitag, 16.04.2004!**

Danksagung



*Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben,
von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest du,
mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in ew'ger Ruh.*

Allen, die unserem lieben Verstorbenen

Günter Pfeiffer

das letzte Geleit gaben und ihre Anteilnahme und Verbundenheit in so vielfältiger Weise bekundet haben, sagen wir hiermit unseren herzlichen Dank. Besonderen Dank Praxis Dr. Bieg, Diakon H. Bastian, Kirchenchor, Gesangverein 1881 und seinen Schulkameraden.

Hassel, im März 2004

Im Namen aller Angehörigen:

Ingrid Pfeiffer

Wenn's mal zu Hause zu eng wird....



Haus Felix

IGB-Hassel, Saarstraße 11
Inh. Franz-Josef Berwanger
Telefon 0171-9531665

4 Gästezimmer mit Du/WC,
Sat-TV, kleine Etagenküche,
familiäres Ambiente - Parkplätze am Haus
ab 20,00 €/p. P. und Nacht, Frühstück 5,00 €
Woche/Monat auf Anfrage
Bahnhof-Firmen-Airport-Kneipen-PickUp
Telefon/Fax/Internet - Visa-Bank-Card-Akzeptanz
www.AsiAntik.de - berwangerfj@aol.com



Jehovas Zeugen

Montag, 12. und 19. April 2004:

19.00 - 20.00 Uhr: Bibelstudium Thema: „Komm Jehova doch näher“

Donnerstag, 8. und 15. April 2004:

19.00 - 20.40 Uhr: Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, anschließend Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, 11. April 2004:

9.30 - 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag

Sonntag, 18. April 2004:

9.30 - 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag

Anschließend jeweils Bibel- und Wachturm-Studium

Wir lernen aus Jesu Beispiel viel über Jehova. Jesus spiegelte seinen Vater so perfekt wider, dass er sagen konnte; „Wer mich gesehen hat, hat auch den Vater gesehen“ (Johannes 14:9). Wenn wir in den Evangelien also etwas über Jesus lesen - welche Gefühle er zeigte und wie er mit anderen umging, haben wir gewissermaßen ein lebendiges Porträt seines Vaters vor uns.

Jehova hätte uns seine Eigenschaften wohl kaum deutlicher offenbaren können.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jehovaszeugen.de



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hassel

Weitere Termine in der AW-Begegnungsstätte:

08.04.2004: Handarbeit um 14.30 Uhr

15.04.2004: Kaffeenachmittag

22.04.2004: Handarbeit um 14.30 Uhr



Volkshochschule Nebenstelle Hassel

Nordic Walking im Hasseler Wald

Unter der Leitung der erfahrenen Triathletin Julia Keck beginnt ein weiterer Nordic-Walking-Kursus der VHS. Treffpunkt ist am Mittwoch, 21. April, um 9.30 Uhr am Parkplatz Am Fröschenpuhl in Hassel. Wer sich für dieses „schnelle Gehen mit aktivem Armeinsatz“ an der frischen Luft interessiert, meldet sich bitte bei VHS St. Ingbert, Tel. 06894/91460.

Wohl dem, der Freunde hat!

Bei allen, die mir an meinem Geburtstag durch Glückwünsche, Blumen und Geschenke eine Freude bereitet haben, möchte ich mich recht herzlich bedanken.



Hassel, im März 2004

Walter Engel



Wir feiern unseren 47. Geburtstag.

HANS BÄR^{KG}

Grabmalgeschäft und Bildhauerei

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden.

Nach wie vor halten wir für Sie Angebote zu günstigen Preisen bereit.

Fragen Sie nach aktuellen Sonderangeboten.

In der Lauerwiese 9, 66386 St. Ingbert

Tel. (06894) 96550 • Fax 965515

*Ein frohes Osterfest
wünschen*

Heidi und Gabi

Haardesign am Markt



Wahlversprechen in Hassel umgesetzt Mitgliederversammlung bestätigt Michael Rinck

Im Mittelpunkt der gut besuchten Mitgliederversammlung der CDU Hassel standen die Neuwahlen des Vorstandes. Im Rechenschaftsbericht stellte der Vorsitzende Michael Rinck die erfolgreiche Umsetzung der wichtigsten Ziele der CDU für Hassel heraus. So konnten Projekte wie die Erneuerung Ortsdurchgangsstraße endlich umgesetzt werden. Die Erschließung neuer Baugebiete wurde vorangetrieben und so ist noch für dieses Jahr mit ersten Erschließungsarbeiten auf der Heide zu rechnen. Das neue Baugebiet hinter der Kath. Kirche ist geplant und nimmt bei den Realisierungsgesprächen mit den Eigentümern deutliche Formen an.

In seinem Bericht zur Arbeit der Stadtratsfraktion nannte Werner Schäfer die Schwerpunktthemen Stadtbuskonzept, Hallenbadneubau und Erschließung neuer Gewerbegebiete. Engelbert Lambert, Stadtratsmitglied und Kassierer, „die CDU steht auf gesundem finanziellen Fundament“, stellte nach seinem Kassenbericht sein Amt aus Altersgründen zur Verfügung. Rinck dankte ihm für seine 14 Jahre als erfolgreichem kommunalpolitisch engagierten Hasseler Bürger.

Kurt Schwan stellte die Hauptthemen der Arbeit in der CDU-Kreistagsfraktion vor, welche auf St. Ingbert direkte Auswirkungen haben. Er hob insbesondere die verstärkten Investitionen in die Schulen hervor. Positive Auswirkungen auf Hassel hat das geänderte Radwegkonzept des Saarpfalz-Kreises welches die Einbindung der Hasseler Radwege in das saarländische Gesamtkonzept vorsieht.

Die Neuwahlen unter der Versammlungsleitung des „Altvorsitzenden“ Rudi Hornung verliefen sehr harmonisch. Die Mitglieder wählten den ersten Vorsitzenden Michael Rinck sowie seine Stellvertreter Hildegard Schneider und Werner Schäfer erneut und bestätigten so die gute Arbeit. Zum Schatzmeister ist Thomas Wachall bestimmt worden, Geschäftsführerin ist Heidi Körner, Orgaleiter Otto Schneider. Neben den Beisitzern Kurt Schwan, Markus Hauck, Josef Illerhaus, Markus Derschang, Patrik Weiland und Hans Jentes wurden K. H. Schmelzer, Rochus Hauck, Peter Klaus und Josef Kolling neu in den Vorstand gewählt.

Der bestätigte Vorsitzende Dr. Michael Rinck gab einen Ausblick auf die Aktivitäten der Partei. Traditionsveranstaltungen wie Grombeerbrode und Sommerfest im Fröschenpfuhl werden natürlich durchgeführt. In diesem Zusammenhang wies er auf das Superwahljahr für die Saarländer hin, was die CDU natürlich bis in den Herbst hinein fordert.

- Kurt Schwan -

Wieder 1.500 Euro Erlös aus dem Grombeerbrode verteilt

Am 27. März war es wieder so weit. Bei einer Art Helferfest, mit dem die Ortsgruppe der CDU ihren Dank für die Mitarbeit würdigte, wurde der Erlös des letzten Grombeerbrode in Höhe von 1.500 Euro an sechs Einrichtungen überreicht.

Jedes Jahr nach Weihnachten feiert die CDU-Ortsgruppe Hassel ein besonderes Fest. Mehr als zwei Zentner Kartoffeln werden dann von den Mitgliedern der Ortsgruppe gestiftet und beim großen alljährlichen Grombeerbrode verarbeitet. Jedes Mal sind dann 25 bis 30 Helfer auf den Beinen, die innerhalb von drei Stunden etwa 1.000 Gäste mit den gebratenen Kartoffeln und Getränken bewirten. Der Erlös aus der Veranstaltung kommt jedes Mal lokalen Organisationen und Einrichtungen, die sich der Jugendarbeit verschrieben haben oder karitativ tätig sind, zugute. Genau wie im vergangenen Jahr wurden der evangelische und der katholische Kindergarten bedacht, welche die 250 Euro gut für ihre Einrichtung gebrauchen können. Die Eisenbergschule kann mit ihren 250 Euro Löcher ausgleichen, die aufgrund der knappen städtischen Gelder immer zu stopfen sind. Auch die Wärmestube der Caritas St. Ingbert, das Treff im Gässje, in dem viele Hasseler Frauen ehrenamtlich tätig sind, wurde wieder unterstützt. Wie jedes Jahr bekam auch „De Eemer“, der Hasseler Winfried Schmelzer, wieder eine Spende. Schon seit 1984 sammelt er regelmäßig Spenden für die Elterninitiative krebskranker Kinder im Saarland. Erstmals wurde der sich in Gründung befindliche Hasseler Jugendclub gefördert.

Doch bevor man zum gemütlichen Teil und der Spendenübergabe schritt, hatten sich die Mitglieder der CDU-Ortsgruppe und Freunde zu einer Wanderung getroffen, um einen Teil der neu hergerichteten Wanderwege um Hassel herum zu begehen. Doch im Restaurant Waldriede, wo man sich zu der Spendenverteilung und einem zünftigen Abendessen traf, war die Gruppe wieder zusammen. Ehrengast war der Kandidat für die Landratswahl der CDU Saarpfalz, Peter Nagel, der sich beim Eemer auch erkenntlich zeigte.

- Kurt Schwan -

Ein fröhliches
Osterfest wünscht
allen Hasselern,
insbesondere den
Kindern viele bunte
Ostereier der

Osterhasenverein Hassel e. V.



Sportgemeinde Hassel

- Abt. Handball

Handballförderverein Hassel

Am Montag, den 26. April 2004, findet um 19.30 im Sportheim Hassel die diesjährige Generalversammlung statt. Neben den Berichten des vergangenen Jahres stehen Neuwahlen auf dem Programm. An alle Mitglieder ergeht herzliche Einladung. - WK -

SG Hassel – TuS Danzenberg 35:30 (27.3.2004)

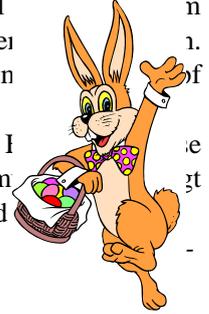
Im Spiel gegen den direkten Tabellennachbarn TuS Danzenberg konnte Hassel im Kampf gegen den Abstieg wichtige Punkte gewinnen. Die SGH ließ von Anfang an keinen Zweifel daran, dass sie heute als Sieger den Platz verlassen wollte. Über 2:0 nach 3 Minuten führte man nach 18 Minuten 13:9 und konnte den Vorsprung auf 20:14 bis zur Pause ausbauen. In der zweiten Hälfte hatte Hassel wieder die bekannten Anlaufschwierigkeiten; bis zur 39. Minute war der Gast auf 3 Tore herangekommen (22:19). Hassel behielt aber die Nerven und das Spiel im Griff. Bis zur 47. Minute konnte man den Vorsprung wieder auf 26:20 ausbauen. In den letzten 10 Minuten hätte das Spiel wieder eng werden können, hätte A. Merzoug nicht 4 Siebenmeter gehalten. So wurde die Partie mit 35:30 gewonnen, weil Hassel einfach die bessere Mannschaft hatte.

HSG Völklingen – SG Hassel 25:22 (3.4.2004)

In diesem wichtigen Spiel hatte sich die SG Hassel viel vorgenommen und wollte in Völklingen ungedingt wichtige Punkte für den Klassenerhalt holen. Entsprechend motiviert ging man das Spiel an. Bis zur 12. Minute konnte man sich erstmals auf 2

Tore 7:5, und bis zur 18. Minute auf 9:5 absetzen. Danach riss der Spielfluss etwas und hundertprozentige Torchancen wurden leichtfertig vergeben; so ging man 13:10 für die SGH in die Pause. Die Hasseler Fans fragten sich zu diesem Zeitpunkt, ob sich das Vergeben der Torchancen nicht doch noch zum Schluss rächen würde. Nach der Pause kam Hassel wieder schwer ins Spiel und Völklingen kam wegen der weiterhin vergebenen klaren Chancen auf Hasseler Seite immer mehr ins Spiel. So ging der Gastgeber mit 19:18 in Führung und gab diese auch bis zum Schluss nicht mehr ab. Zwar gelang noch mal der 21:21 Ausgleich, aber Hassel unter dem Druck von Völklingen nichts mehr ein. So wurden 2 sehr wichtige Punkte in der zweiten Hälfte verschenkt.

Die beiden letzten Spiele gegen Iphigénie und die Untere Saar in Merzig gewonnen. Aber ob das reichen wird?



Vorschau

Bezirksklasse A-Männer:

24.04.: SG Ommersh./Assweiler – SGH 19.00 Uhr

*Ein frohes
Osterfest wünscht
das Team des
Dengmerter
Heimatverlages!*

**SG Hassel und Autohaus Deckert:
Wir setzen gemeinsam auf Erfolg!**

**Am 17. April großes Handball-Event in der Ingobertushalle!
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!**

15.00 Uhr: SGH II – TV HOM II (Spiel um die Meisterschaft!)

19.30 Uhr: SGH I – HSG Rhein-Nahe-Bingen

24.4.2004: MSG HF Untere Saar – SG Hassel 19.30 Uhr (auswärts)

**Unterstützen Sie auch unsere Fußballmannschaft
auf dem Weg zur Meisterschaft!**



**AUTOHAUS
DECKERT** GmbH

PEUGEOT-VERTRAGSPARTNER

66424 Homburg
Entenmühlstr. 70 – Tel. 06841/97291-0
66440 Blieskastel-Abweiler
Saar-Pfalz-Str. 2 a – Tel. 06803/3903-0

... damit Sie immer AUTOMobil sind!

66482 Zweibrücken
Gottlieb-Daimler-Str. 41 – Tel. 6332/56640

Filiale MOHA, 66606 St. Wendel
Jakob-Stoll-Str. 12 – Tel. 06851/5099

Autohaus SCHLICK, 66646 Marpingen
Tholeyer Str. 108, Tel. 06853/2245

